

Vier kleine Worte

Von myamemo

Kapitel 34: Forever Love

Entspannt und vollkommen im Feng Shui schloss Shinya seine Sweatjacke und zog den Reißverschluss zu. Die Stunde Yoga hatte heute wirklich sehr gut getan. Er sollte sich wirklich öfters mal Zeit dafür nehmen, aber Shinya wusste in der nächsten Sekunde schon, dass dieses Unterfangen von Anfang an zum Scheitern verurteilt war. Er konnte einfach nicht die Zeit dafür aufbringen, aber er hatte es sich ja selbst ausgesucht und er liebte seinen Beruf über alles und würde ihn nur unfreiwillig aufgeben.

Weiteren Gedanken konnte sich der schmale Drummer aber nicht mehr hingeben, denn seine Uhr verriet ihm, dass er langsam mal los musste. Shinya war noch mit Toshiya verabredet, da dieser ihm unbedingt noch etwas im Probenraum zeigen wollte.

Somit nahm er seine Beine in die Hand und eilte zu ihrem Treffpunkt. In seiner Jackentasche suchte er sogleich nach seinem Schlüssel und zog gleichzeitig einen Fingerhut noch mit heraus, der wohl noch von seiner letzten Nähaktion stammte. Als er endlich mal den Schlüssel in seiner Hand hielt, ließ Shinya den Fingerhut wieder in seine Jackentasche gleiten und öffnete die Tür. Drinnen verschlug es ihm die Sprache. Überall lagen Rosenblätter und vereinzelt Kerzen standen auf dem Boden. Fasziniert folgte er der Spur und ging weiter in den Raum. In einer dunklen Ecke konnte Shinya einen Schatten erkennen. Beim genaueren Hinsehen erkannte er seinen Freund, mit einer - für ihn eher ungewöhnlich - Gitarre in der Hand. Der schenkte ihm lächelnd einen Augenaufschlag und fing an eine Melodie zu spielen, die Melodie ihrer unzerstörbaren Liebe.